

Auszug aus der Niederschrift
20. Sitzung des Schulausschusses vom 30.11.2023

**1.4 Schulentwicklungsplanung im Förderschulbereich – Schwerpunkt Schiller-
schule
M/17/4247-01
zur Kenntnis genommen**

Herr Hoff (FDP) erkennt in der Vorlage eine Ratlosigkeit der Verwaltung und findet den Ausblick für die nächsten Jahre alarmierend.

Herr Schmidt entgegnet, dass die Vorlage die Handlungsfähigkeit der Verwaltung beschreibt. Die Verwaltung befindet sich mit allen Beteiligten, u. a. Schulaufsicht, im regelmäßigen Austausch und wird im Januar 2024 erste konkrete Maßnahmen für den kurzfristigen Bedarf präsentieren können.

Herr Blanke (Grüne) fragt, ob die Verwaltung die stetig steigenden Zahlen im Förder- und Inklusionsbereich mittelfristig in die Planung mit einbezieht?

Herr Schmidt zählt die getroffenen Maßnahmen im Förderschulbereich auf und sichert zu, bei der Schillerschule analog zu verfahren.

Frau Glauch (Linke) sieht das Problem in der Inklusion bei den Klassengrößen und fragt, ob die Gründung einer neuen Schule thematisiert wird.

Frau Büschenfeld (Bezirksregierung Düsseldorf) verneint die Gründung einer neuen Schule. Die Klassengrößen dienen der rechnerischen Orientierung, zudem ist der Bedarf an Inklusionsplätzen im Regelschulbetrieb abgedeckt. Hier muss der Elternwille respektiert werden.

Ohne Anmerkungen zur Kenntnis genommen.